



FAU • Dekanat der TF
Martensstraße 5a
91058 Erlangen

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr
Harald Böhm
(PERSÖNLICH)

SS25 • Übungen zu Verteilte Systeme

Sehr geehrter Herr Böhm,

im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation im SS25 erhalten Sie hiermit die Auswertung zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Verteilte Systeme -

Es wurden hierfür 13 Fragebögen vom Typ "t_s25_u1" von den Studierenden ausgefüllt.

Die 4 Indikatoren zeigen den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der Skalafragen in den genannten Fragenkapiteln.

Der Mittelwert der 4 Indikatoren bildet den Globalindikator bzw. den Lehrqualitätsindex (LQI).

Für die Einzelfragen und Indikatoren kennzeichnet der Wert 1 hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Die Profillinien zeigen den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer der Technischen Fakultät.

Der LQI und die Indikatoren werden bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und die Erstellung der Bestenlisten verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Paul Fröba (Studiendekan, andreas.p.froeba@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

Harald Böhm

Übungen zu Verteilte Systeme

Umfragen-Periode: SS25 • LV-Typ: Übung • Rückläufer: 13 • Rücklaufquote: 36.11%

LV-ID: 25s-469378 • Fragebogen-ID: t_s25_u1



Globalwerte

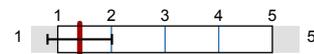
Globalindikator

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

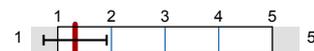
4. Struktur der Lehrveranstaltung

5. Durchführung der Lehrveranstaltung

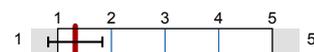
6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb



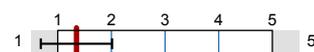
mw=1,41
s=0,6



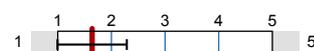
mw=1,32
s=0,59



mw=1,33
s=0,5



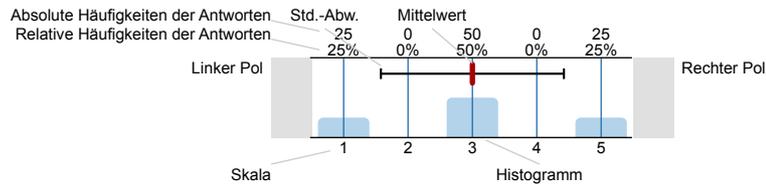
mw=1,35
s=0,66



mw=1,64
s=0,65

Legende

Fragestext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Studierender und Lehrveranstaltung

2.1) Ich studiere folgenden Studiengang und Abschluss:

INF • Informatik (B.Sc.) 5

INF • Informatik (M.Sc.) 5

IuK • Informations- und Kommunikationstechnik (B.Sc.) 1

ME • Mechatronik (M.Sc.) 2

n=13

2.2) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester 0

2. Fachsemester 0

3. Fachsemester 0

4. Fachsemester 0

5. Fachsemester 1

6. Fachsemester 3

7. Fachsemester 0

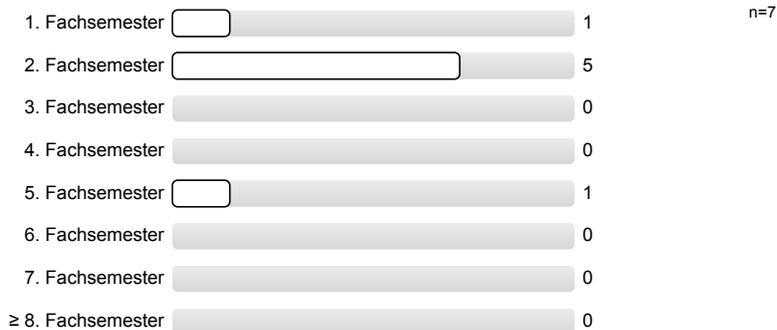
8. Fachsemester 2

9. Fachsemester 0

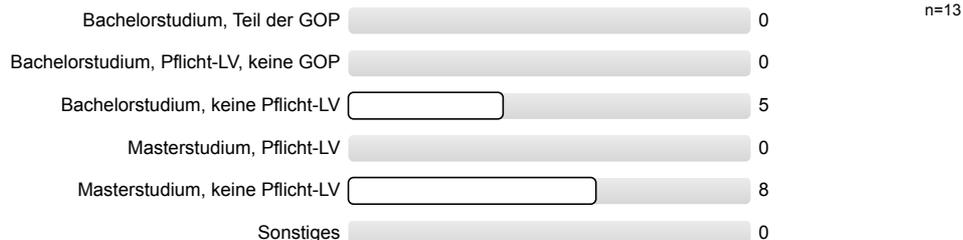
≥ 10. Fachsemester 0

n=6

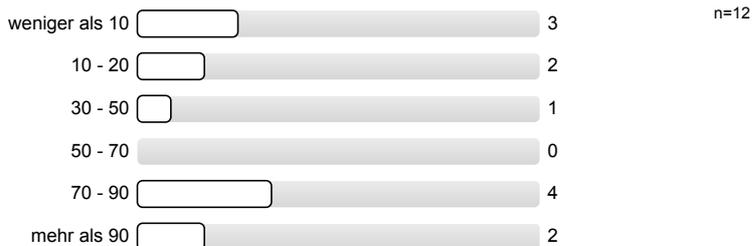
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



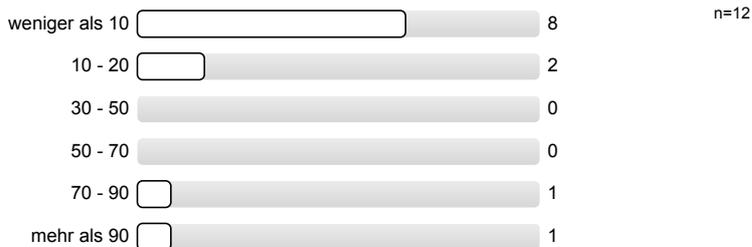
2.5) Diese Lehrveranstaltung (LV) gehört für mich zum ("keine Pflicht-LV": Wahl einer anderen, alternativen LV wäre möglich)



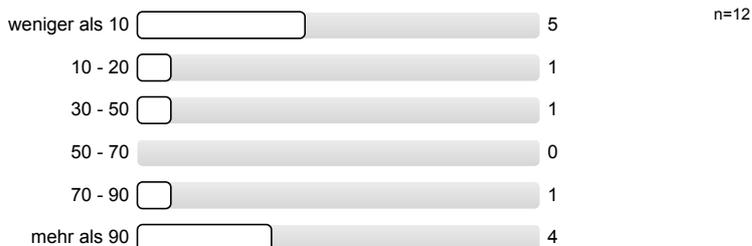
2.7) An Prozent dieser LV habe ich synchron in Präsenz teilgenommen.



2.8) An Prozent dieser LV habe ich synchron online (Zoom, Teams, o. ä.) teilgenommen.



2.9) Mit Prozent dieser LV habe ich mich asynchron (Aufzeichnung, Inverted Classroom, o. ä.) beschäftigt.

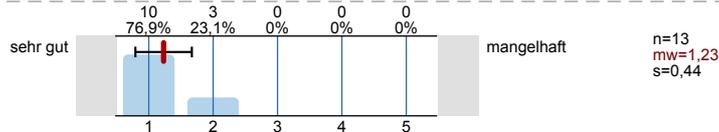


3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

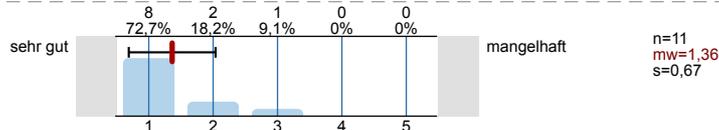
3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert?



3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • ...)?

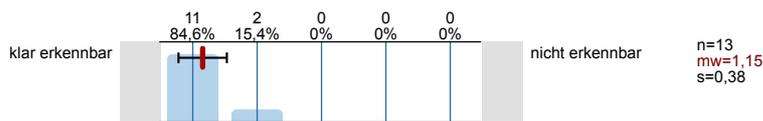


3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.

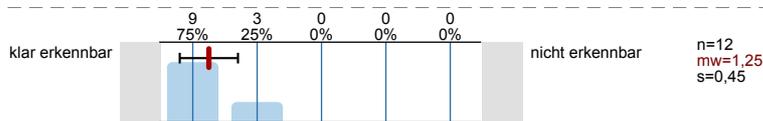


4. Struktur der Lehrveranstaltung

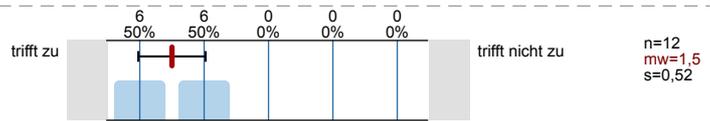
4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:



4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:



4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

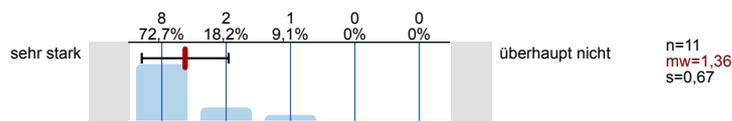


4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:



5. Durchführung der Lehrveranstaltung

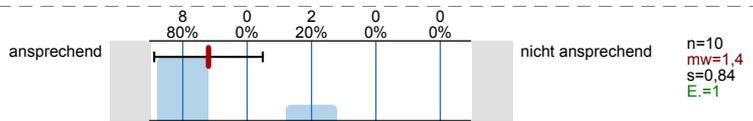
5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung.



5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.



5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:

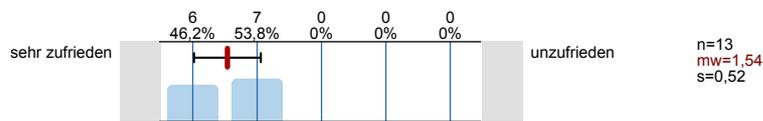


5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).

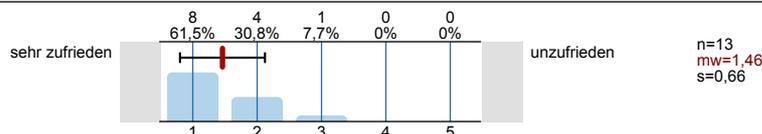


6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

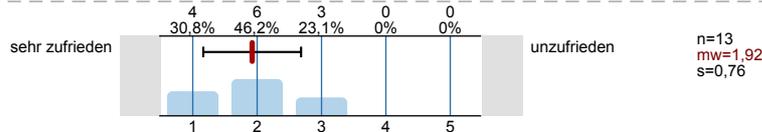
6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?



6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?



6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?



6.4) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:

- - gut mit der Vorlesung abgestimmt.
- Mündliche Abgaben sind gut , interessanten edge cases sind gesprochen und man lernt nimmt auch viel mit .
- Anspruchsvoll und viel Wissenstransfer
- Die Abgaben waren richtig gut, weil man das ganze nochmal besser verstanden hat.
- Die Gestaltung der Aufgaben waren sehr offen. Man hatte viel Freiheit bei der Programmierung
- Die Übung läuft einfach rund, von Abgabeblattfreigabe über Rechnerübung bis Abgabe.
- Paper in Implementierung umsetzen
- Sehr gut strukturiert, Themen der VL wurden entsprechend gut angewendet und dadurch vertieft.
- sehr schöne Übungsaufgaben, die einen ein Gefühl von Erfolg verspüren lassen
- Spannende Übung mit klarem Fokus, macht die Inhalte der VL durch eigene Anwendung viel klarer. Die Unterstützung durch die Videos und Folien ist wirklich gut gelungen. Der Schwierigkeitsgrad überfordert gerade so nicht und der Aufwand ist mMn auch im Rahmen. Besonders gut fand ich auch die Abgabegespräche, wo man wirklich jedes Mal noch viel verstanden hat.

6.5) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

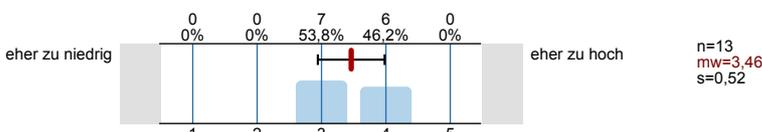
- Bei Aufgabe 3.3 könnte man den Hinweis stellen, dass man einen garbage collector braucht
- einer der drei Dozenten könnte etwas motivierter wirken
- Persönlich fand ich den Zeitaufwand für die Übung etwas zu hoch. Denn man konnte sich die Arbeit (bei manchen Übungen) nicht wirklich aufteilen, weil man für die Implementierung sowieso alle Teile des Codes verstehen musste. Und dieses Verstehen war teilweise so zeitaufwendig, dass man die anderen Teile auch hätte selber programmieren können. Vielleicht können die Übungsaufgaben mehr in parallel bearbeitbare, unabhängige Teile unterteilt werden.
- Relativ hoher Aufwand. Ich weiß nicht ob ich es übersehen habe aber ich habe nicht gewusst dass so viel Java Wissen vorausgesetzt wird, deshalb das eventuell noch irgendwo ergänzen (falls ich es nicht gesehen habe dann mein Fehler). Ansonsten muss man sich das alles parallel aneignen was den Aufwand stark in die Höhe treibt.
- Teilweise saß man vor der Aufgabe und wusste nicht wirklich, was man machen soll, bzw. wie man es machen sollte

6.6) Sonstiges:

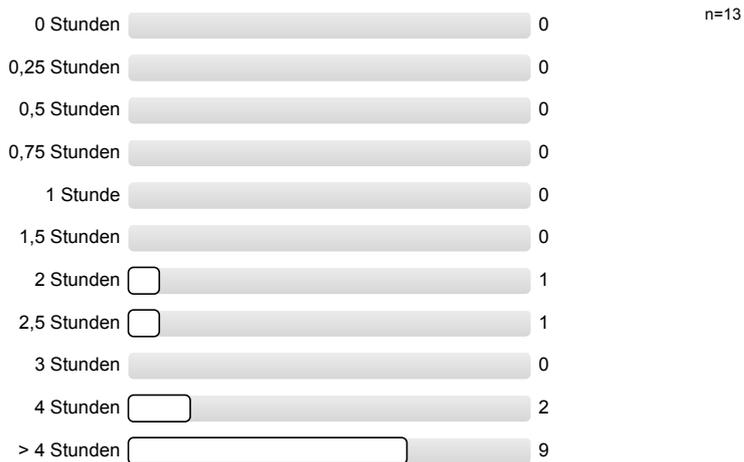
- Jitsi meet ist besser als Zoom

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten

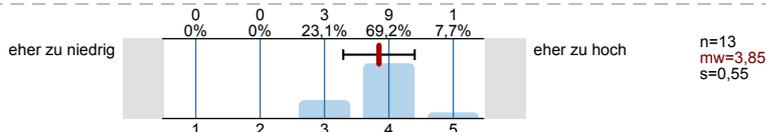
7.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes war für mich:



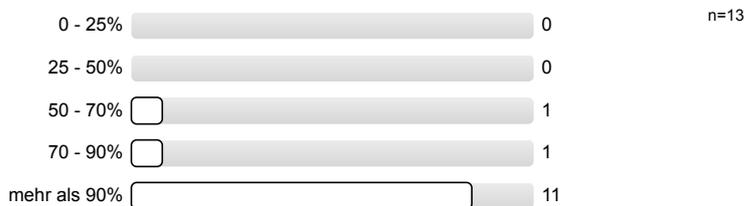
7.2) Meine Durchschnittszeit pro Woche für Vor- und Nachbereitung dieser LV betrug (ohne Zeit für den LV-Besuch):



7.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:



7.4) Ich habe bei etwa Prozent dieser LV zeitnah (mit höchstens 1 Woche Verzug) mitgearbeitet.



Profillinie

Teilbereich: **TF • Technische Fakultät**
 Name der/des Lehrenden: **Harald Böhm**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Übungen zu Verteilte Systeme**
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: **Mittelwert-aller-Übungs-Rückläufer im SS'25**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert?	sehr gut		mangelhaft	n=13 n=1674	mw=1,38 mw=1,65
3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • ...)?	sehr gut		mangelhaft	n=13 n=1650	mw=1,23 mw=1,68
3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.	sehr gut		mangelhaft	n=11 n=1549	mw=1,36 mw=1,54

4. Struktur der Lehrveranstaltung

4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=13 n=1670	mw=1,15 mw=1,58
4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=12 n=1666	mw=1,25 mw=1,6
4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 n=1663	mw=1,5 mw=1,84
4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:	gut möglich		kaum möglich	n=12 n=1633	mw=1,42 mw=1,77

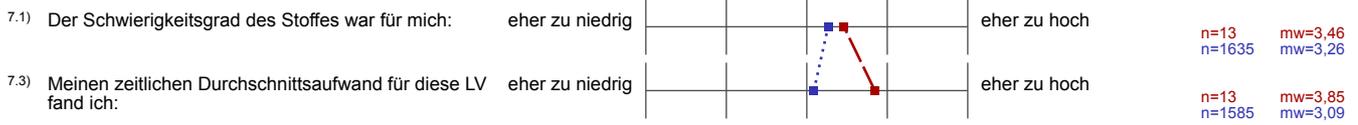
5. Durchführung der Lehrveranstaltung

5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung.	sehr stark		überhaupt nicht	n=11 n=1657	mw=1,36 mw=1,54
5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=11 n=1652	mw=1,36 mw=1,7
5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:	ansprechend		nicht ansprechend	n=10 n=1630	mw=1,4 mw=1,73
5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).	sehr gut		überhaupt nicht	n=11 n=1648	mw=1,27 mw=1,37

6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=13 n=1675	mw=1,54 mw=1,78
6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=13 n=1666	mw=1,46 mw=1,94
6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=13 n=1658	mw=1,92 mw=2,02

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten



Profillinie für Indikatoren

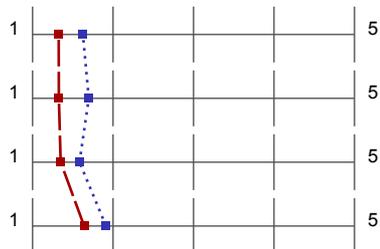
Teilbereich: TF • Technische Fakultät

Name der/des Lehrenden: Harald Böhm

Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Verteilte Systeme
(Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert-aller-Übungs-Rückläufer im SS'25

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung



mw=1,32 s=0,59
mw=1,63 s=0,81

4. Struktur der Lehrveranstaltung

mw=1,33 s=0,5
mw=1,7 s=0,87

5. Durchführung der Lehrveranstaltung

mw=1,35 s=0,66
mw=1,58 s=0,88

6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

mw=1,64 s=0,65
mw=1,91 s=0,97